

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Zehna am **23.04.2018** um 19:00 Uhr in der Schule Zehna

**Teilnehmer:** - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -

vom Amt Güstrow - Land: Frau Schwarz, Leitende Verwaltungsbeamtin

**Tagesordnung:**

- siehe beigefügte Kopie -

**A) Öffentlicher Teil**

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Herr Lange eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zehna. Er begrüßt den anwesenden Einwohner und Frau Schwarz vom Amt Güstrow - Land. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Bgm. Herr Lange unterbricht um 19:01 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zehna zur Einwohnerfragestunde.

**B) Einwohnerfragestunde**

Frage	Antwort
Einwohner A erklärt, dass es ihm um das Wasser im Teich hinter seinem Grundstück geht. Wenn so viel Wasser im Teich ist, dann muss dort für einen Abfluss gesorgt werden. Er pumpt ständig das Wasser aus seinem Keller, damit dieser nicht unter Wasser steht. Das kann so nicht sein.	Bgm. Herr Lange erklärt, dass es im vergangenen Jahr und auch im Winter sehr viel Wasser gab, und dass demzufolge alle Teiche sehr voll sind. Er habe sich die Problematik schon angesehen und mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gesprochen. Sie werden in einer Übung versuchen, dass Wasser in dem Teich abzupumpen und bei dem Landwirt auf einer Wiese versickern lassen. Dieses ist mit dem Landwirt auch schon abgesprochen. Außerdem wird versucht werden, den Ablauf für den Teich zu finden.

Frage	Antwort
<p>Einwohner A erklärt, dass der Besitzer des danebenliegenden Grundstücks den Abfluss des Teiches einfach gekappt hat, da dieser unter seinem Haus durchlief. Dadurch ist kein Abfluss mehr gegeben.</p>	<p>Bgm. Herr Lange antwortet, dass dieser Abfluss wieder hergestellt werden muss.</p>

Es ergehen keine weiteren Anträge und Anfragen.

C)

### **Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Bgm. Herr Lange eröffnet um 19:05 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zehna.

### **Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.  
Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

### **Punkt 5: Billigung der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.09.2017**

Es ergehen keine Änderungsanträge.

Es folgt die Abstimmung über die Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.09.2017.

#### **Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig dafür -

Damit ist die Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.09.2017 gebilligt.

### **Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Bgm. Herr Lange berichtet zu folgenden Punkten:

- Kindertagesstätten

Am 27.01.2018 hat der Internationale Bund die Trägerschaft der Kindertagesstätte und des Hortes zum 31.07.2018 gekündigt. Es wurden inzwischen Gespräche mit den Eltern und den Erziehern durchgeführt.

Weiterhin hat es ein Interessenbekundungsverfahren für die Kindertagesstätten gegeben, wo sich sieben Interessenten gemeldet haben. Letztlich wurde mit vier Interessenten weiterverhandelt, von denen jetzt ein Betreiber gesucht wird.

Anschließend erläutert Frau Schwarz vom Amt Güstrow - Land die Situation um die Verhandlungen und den Stand der Verhandlungen für die Kindertagesstätten im Detail.

- Straße Groß Breesen

Die Firma Kemna hat die Regressarbeiten an der Straße Groß Breesen erledigt, so dass die Straße jetzt in einem vernünftigen Zustand ist.

- Straße Braunsberg

Für die Straße Braunsberg muss es noch einen Vor-Ort-Termin mit der Raida Straßenbau GmbH & Co geben. Hieran sollten nach Möglichkeit die Braunsberger Einwohner teilnehmen, um ihre Probleme mit der neu gebauten Straße zu klären.

- Ringstraße Zehna

Auch an dieser Straße gibt es einige Schäden, die durch die Firma Kemna nachgearbeitet werden müssen.

- Wärmeleitung in Zehna

Der Landwirtschaftsbetrieb Ritsema hat jetzt Fördermittel für die Heiztrasse von der Biogasanlage bis zum Heizhaus beantragt. Wenn die Leitung gebaut wird, dann können die Bäume an der Straße gefällt werden. Fünf Bäume werden dann weggenommen, und nur drei bleiben stehen.

In dem Zusammenhang ist die Förderung für Straßenbeleuchtung wahrscheinlich. Die Fördermittel hierfür werden kommen. Herr Ritsema übernimmt für die gesamte Heiztrassen-Maßnahme die Eigenmittel.

- Einwohnerversammlung „Neue Ringstraße“

Bgm. Herr Lange erklärt, dass es sehr laut ist, wenn der Landwirt die Silos befüllt. Deshalb gab es eine Einwohnerversammlung, um zwischen Landwirt und den Anwohnern zu vermitteln. Es war insgesamt ein gutes Gespräch.

Der Landwirt wird versuchen, eine Besserung zu erreichen. Im Großen und Ganzen wurde Einvernehmen erzielt.

- Saal Zehna

Für das ehemalige Gaststättengebäude wurde ein Antrag auf Abriss bzw. auf Beräumung gestellt. Leider ist dieser Antrag abgelehnt worden. Es gibt für solche Vorhaben kein Förderprogramm. Aus eigenen Mitteln ist der Abriss nicht möglich. Der Saal wird für einige kulturelle Veranstaltungen genutzt.

Der bisherige teilweise Veranstalter, Herr Sebastian Korth, würde gern den Saal weiterhin für Veranstaltungen nutzen, eventuell pachten.

Dabei ist zu bedenken, dass die Gemeindeveranstaltungen auf alle Fälle Vorrang haben. Dann kann der Betreiber, Herr Sebastian Korth, an diesen Tagen keine Veranstaltungen durchführen.

Anschließend folgt noch eine längere Diskussion über die Problematik Saal Zehna.

Damit endet der Bericht des Bürgermeisters.

**Punkt 7: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016, DS-Nr. 01/18**

Bgm. Herr Lange erläutert die Problematik.

Anschließend kommt die DS-Nr. 01/18 zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 8: Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss 2016, DS-Nr. 02/18**

Bgm. Herr Lange erklärt sich für befangen.

Da weder der 1. noch der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters in dieser Sitzung anwesend sind, gibt es keine Leitung für diesen Tagesordnungspunkt.

Deshalb wird der Tagesordnungspunkt - Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss 2016 - vertagt.

**Punkt 9: Beschluss zur Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters zur Bestätigung der Umschuldung der Altschulden, DS-Nr. 03/18**

Bgm. Herr Lange erläutert den Beschluss.

Anschließend kommt die DS-Nr. 03/18 zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 10: Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018, DS-Nr. 04/18**

Bgm. Herr Lange erläutert noch einmal die Grundzüge des Haushaltes 2018.

Er erklärt, dass aufgrund der Finanzlage der Gemeinde immer sondiert werden muss, was sinnvoll und was erforderlich ist. Deshalb ist der Löschteich noch einmal zurückgestellt worden.

Abschließend erläutert Bgm. Herr Lange die Einnahmen und die Ausgaben der Gemeinde anhand des Zahlenwerkes.

Die DS-Nr. 04/18 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 11: Beschluss über die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl - Wahlperiode 2019 bis 2023, DS-Nr. 05/18**

Bgm. Herr Lange erläutert den Beschluss und die Person.

Anschließend kommt die DS-Nr. 05/18 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 12: Beschluss über die Durchführung der Maßnahme „Sanierung Fassade und Dach des Heizhauses in Zehna“ und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils, DS-Nr. 06/18**

Bgm. Herr Lange erläutert das Projekt und erklärt, dass der Erhalt der Fördermittel sehr wahrscheinlich ist. Die Eigenmittel sind im Haushalt eingestellt.

Anschließend kommt die DS-Nr. 06/18 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 13: Beschluss über die Durchführung der Maßnahme „Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Dorfstraße in Zehna“ und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils, DS-Nr. 07/18**

Es folgt eine kurze Diskussion über die Richtigkeit der Eigenmittelangabe im Beschluss. Es wird davon ausgegangen, dass dies die 10 % sind, die die Gemeinde auf jeden Fall zu tragen hat. Da die Gemeinde aber in Vorleistung gehen muss, wird davon ausgegangen, dass in dem Beschluss besser die 8.325,- € Eigenmittel eingetragen werden sollten. Im Endeffekt werden die Ausgaben für die Gemeinde aber nicht so hoch sein, sondern so, wie sie im Haushalt eingestellt sind.

Anschließend kommt die DS-Nr. 07/18 zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung Zehna beschließt:

„Die Gemeindevertretung Zehna stimmt der Durchführung der Maßnahme „Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Dorfstraße in Zehna“ zu. Die Gemeinde Zehna verpflichtet sich, den erforderlichen Eigenmittelanteil in Höhe von 8.325,- € bereitzustellen.“

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 14: Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme  
„Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Dorfstraße in Zehna“,  
DS-Nr. 08/18**

Bgm. Herr Lange erläutert nochmals die Problematik und stellt klar, dass die Straßenbeleuchtung in Abstimmung mit dem Bau der Trasse vom Landwirtschaftsbetrieb Ritsema entstehen muss. Er wird sich hierzu noch einmal mit der Projektantin von der Heiztrasse, Frau Scharm, abstimmen.

Anschließend kommt die DS-Nr. 08/18 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 15: Beschluss zur Gemeindegrenzänderung lt. Flurneuordnungsverfahren,  
DS-Nr. 09/18**

Bgm. Herr Lange erläutert kurz den Beschluss.

Anschließend kommt die DS-Nr. 09/18 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 16: Anträge und Anfragen**

Bgm. Herr Lange erklärt, dass es eine Idee von der Familie B gab, an einem guten Platz im öffentlichen Raum eine Bank aufzustellen, auf die sich Bürger, die nach Güstrow mitgenommen werden wollen, setzen können. Wer sie dann sieht, würde sie vielleicht mit nach Güstrow nehmen.

So etwas gibt es in Bayern. Dort hat es sich bewährt.

Es folgt eine längere Diskussion über diese Problematik, in dessen Ergebnis die Gemeindevertreter der Meinung sind, dass jetzt noch ausreichend Busverkehr in der Gemeinde Zehna besteht. Der Bus fährt sieben Mal am Tag nach Güstrow.

Weitere Anträge und Anfragen ergehen nicht.

**D) Nicht öffentlicher Teil**

- s. Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Zehna endet um 20:30 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 08.05.2018

Lange  
Bürgermeister

Schwarz  
Protokollführerin